

James Hardie Europe GmbH

Herstellerinformationen

James Hardie Europe GmbH
Bennigsen-Platz 1
40474 Düsseldorf

Telefon +49 (0)211 54236 - 200

Fax +49 (0)211 54236 - 299

info@jameshardie.de

<http://www.jameshardie.de>

1 Allgemeine Vorbemerkungen

1.1 Vorbemerkungen HardiePlank® Fassadenpaneele

Die nachfolgend beschriebene Fassadenbekleidung wird mit HardiePlank® Fassadenpaneelen ausgeführt.

HardiePlank® Fassadenpaneele sind wartungsfreie Fassadenpaneele aus Faserzement mit glatter Oberfläche (smooth) oder eingepprägter Holzstruktur (cedarmill). Das ColourPlus™ - Finish sorgt für eine wasserabweisende Oberfläche der witterungsbeständigen Paneele und ist in 21 verschiedenen Farben auf Acrylatbasis beschichtet.

Baustoffklasse: A2-s1, d0 nach EN 13501-1,

Lieferformat: 3.600 x 180 x 8 mm

1.2 Holz Unterkonstruktion für HardiePlank® Fassadenpaneele

Lieferung und Montage einer Grundkonstruktion aus Holz, mind. Festigkeitsklasse C 24 nach DIN EN 14081-1 (ehemals S10 nach DIN 4074) bzw. entsprechend der Dicke der Wärmedämmung, gefluchtet, mit bauaufsichtlich zugelassenen Dübeln und nicht rostenden Schrauben nach statischen Erfordernissen an der Wand verankert.

Angebotenes Fabrikat

Schraube-Dübel-Kombination: _____

Der Achsabstand der Lattung (maximal 625 mm) und Abstand der Befestigungsmittel sind nach statischen Erfordernissen zu wählen.

Holz-Unterkonstruktion liefern und im Bereich der Stürze, Fenster- und Türleibungen mit entsprechender Verbindung zur Fassadenlattung montieren.

Grundlattung / mm / mm

und Traglattung / mm / mm.

Achsabstandmm

Leibungs- bzw. Sturzbreiten cm.

Die Unterkonstruktion ist flucht – und lotrecht auszurichten. Bei der Montage ist darauf zu achten, dass durchgehend ein freier Hinterlüftungsraum von min. 20 mm gewährleistet ist.

An den Gebäudeinnen- und Außenecken ist die Unterkonstruktion entsprechend Hersteller-Richtlinien auszubilden.

Alle senkrechten Latten sind mit einem UV-beständigen EPDM Band, Mindestdicke 0,7mm, in Lattenbreite + mind. 10mm zu schützen.

Es ist auf einen ausreichenden konstruktiven und chemischen Holzschutz zu achten.

In den Einheitspreis mit einzukalkulieren ist das Unterfüttern der Grundkonstruktion, damit diese in der Gebäudehöhe und -breite lot- und fluchtrecht montiert wird. Rohbautoleranzen bis 20 mm müssen ohne Mehrpreis ausgeglichen werden.

1.3 Mehrpreis für Unterkonstruktion in Gebäuderandbereichen

für den Mehraufwand zur Ableitung der Windlasten nach DIN 1055 T.4.Windlasten (Massenermittlung s. Anl.).

Menge/Einheit: m²

EP..... GP.....

1.4 Gebäudedehnfugen

Vorhandene Gebäudedehnfugen müssen bei der Ausführung durch Trennen der Unterkonstruktion berücksichtigt werden.

Menge/Einheit: m

EP..... GP.....

1.5 Aluminium-Fensterbänke

Aluminium-Fensterbänke, dauerhaft witterungsbeständig lackiert, pulverbeschichtet oder gleichwertig, Farbton: _____, Abwicklung ca. _____ mm, Unterseite antidröhnbeschichtet, einschl. aller erforderlichen Unterkonstruktionen, Stoßverbindern und sonstigem Zubehör liefern und fachgerecht einbauen und allen erforderlichen Befestigungsmitteln.

Materialstärke: _____ mm

_____ Stck. _____ cm lang

_____ Stck. _____ cm lang

Menge/Einheit: m

EP..... GP.....

1.6 Fassadenabschluß unten mit Aluminium Lüftungsprofil

Unteren Fassadenabschluss mit HardiePlank™ Lüftungsprofil, Abwicklung _____ mm herstellen. Auf einen ausreichenden Belüftungsquerschnitt ist zu achten.

Menge/Einheit: m

EP..... GP.....

1.7 Fassadenanfang unten mit Sockellüftungsprofil

Unterer Fassadenanfang mit einem HardiePlank™ Sockellüftungsprofil aus Aluminium (blank) herstellen. Auf einen ausreichenden Belüftungsquerschnitt ist zu achten.

Menge/Einheit: **m** EP..... GP.....

1.8 Außenecken mit HardiePlank™ MetalTrim™ Außeneckprofil

Außenecken mit HardiePlank™ MetalTrim™ Außeneckprofil (5-mal gekantet), lackiert im Farbton der HardiePlank® Fassadenbekleidung, Farbton: _____ einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel befestigen.

Menge/Einheit: **m** EP..... GP.....

1.8.1 Außenecken mit HardieTrim™ NT3™ Faserzementzierleiste 90 mm hoch

Außenecken mit HardieTrim™ NT3™ Faserzementzierleiste, 90 mm hoch Farbton: _____ (mögliche Farben: Schneeweiß, Cashmere, Schwarz) einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel erstellen und befestigen.

Menge/Einheit: **m** EP..... GP.....

1.8.2 Außenecken mit HardieTrim™ NT3™ Faserzementzierleiste 140 mm hoch

Außenecken mit HardieTrim™ NT3™ Faserzementzierleiste, 140 mm hoch Farbton: _____ (mögliche Farben: Schneeweiß, Cashmere, Schwarz) einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel erstellen und befestigen.

Menge/Einheit: **m** EP..... GP.....

1.9 Innenecke mit HardiePlank™ MetalTrim™ Inneneckprofil

Innenecken mit HardiePlank™ MetalTrim™ Inneneckprofil (3-mal gekantet), lackiert im Farbton der HardiePlank® Fassadenbekleidung, Farbton: _____ einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel befestigen.

Menge/Einheit: **m** EP..... GP.....

1.9.1 Innenecken mit HardieTrim™ NT3™ Faserzementzierleiste 90 mm hoch

Innenecken mit HardieTrim™ NT3™ Faserzementzierleiste, 90 mm hoch Farbton: _____ (mögliche Farben: Schneeweiß, Cashmere, Schwarz) einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel erstellen und befestigen.

Menge/Einheit: **m** EP..... GP.....

1.9.2 Innenecken mit HardieTrim™ NT3™ Faserzementzierleiste 140 mm hoch

Innenecken mit HardieTrim™ NT3™ Faserzementzierleiste, 140 mm hoch Farbton: _____ (mögliche Farben: Schneeweiß, Cashmere,

Schwarz) einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel erstellen und befestigen.

Menge/Einheit: **m** EP..... GP.....

1.10 **Fassadenabschluss oben mit Aluminium Lüftungsprofil**

Oberer Fassadenabschluss mit Aluminium Lüftungsprofil (blank) herstellen. Auf einen ausreichenden Belüftungsquerschnitt ist zu achten.

Menge/Einheit: **m** EP..... GP.....

1.11 **Statische Nachweise, Verlegepläne**

Aufstellen eines prüffähigen statischen Nachweises einschl. der Herstellung der erforderlichen Raster-, Montage- und Dübelsetzpläne sowie Detailpläne für die verschiedenen Anschlußsituationen der o.g. Einzelpositionen und die Ermittlung der zulässigen Dübelbelastungswerte entsprechend der bauaufsichtlichen Zulassung.

Menge/Einheit: **pauschal** EP..... GP.....

2 **Wärmedämmung**

2.1 **Wärmedämmung**

Wärmedämmung der hinterlüfteten Fassade, unter Beachtung der EnEV, der DIN 108, der VOB Teil C (DIN 18351-ATV Fassadenarbeiten) sowie DIN 18516 herstellen.

Die Dämmplatten sind dicht gestoßen einzupressen und lückenlos zu montieren. An Durchdringungen wie z.B. Teilen der Unterkonstruktion, sowie an Anschlussprofilen dicht anzuarbeiten

Nach der Montage der Befestigungselemente der Fassade sind etwaige Schäden an der Dämmschicht im Bereich der Befestigungsstellen sorgfältig auszubessern.

Wärmeleitfähigkeitsgruppe: ____

Plattengröße: ____ mm

Dämmstoffdicke: ____ mm

Angebotenes Fabrikat: ____

Menge/Einheit: **m²** EP..... GP.....

2.2 **Wärmedämmung Kleinflächen**

Fassaden-Wärmedämmung wie vorher beschrieben, jedoch für Kleinflächen, wie Stützen, Leibungen, Stürze etc. bis 50 cm Breite, Dämmstoffdicke ____ mm

Menge/Einheit: **m²** EP..... GP.....

3 **HardiePlank® Fassadenpaneele**

3.1 **Produktbeschreibung HardiePlank® Fassadenpaneele**

Die nachfolgend beschriebene Fassadenbekleidung wird mit HardiePlank® Fassadenpaneelen ausgeführt.

HardiePlank® Fassadenpaneele sind wartungsfreie Fassadenpaneele aus Faserzement mit glatter Oberfläche (smooth) oder eingepprägter Holzstruktur (cedarmill). Das ColourPlus™ - Finish sorgt für eine wasserabweisende Oberfläche der witterungsbeständigen Paneele und ist in 21 verschiedenen Farben auf Acrylatbasis beschichtet.

Baustoffklasse: A2-s1, d0 nach EN 13501-1,
Lieferformat: 3.600 x 180 x 8 mm

3.2 Stülpschalung auf Holzunterkonstruktion

Wandflächen bekleiden auf vorh. Vertikaler Holzunterkonstruktion, mit HardiePlank® Fassadenpaneelen nichtsichtbar genagelt, gem. technischen Angaben des Herstellers.

Die Verlegung der Fassadenpaneele ist technisch zwängungsfrei auszuführen. Auf eine ausreichende Hinterlüftung ist zu achten.

Leibungen und Stürze werden gesondert abgerechnet.

gewählte Oberfläche: Glatt (smooth) / Holzstruktur (cedarmill)
gewählter Farbton:

Lieferformat: 3.600 x 180 x 8 mm

Menge/Einheit: m² EP..... GP.....

3.3 Vertikale Boden-Deckel-Schalung auf Holzunterkonstruktion

Wandflächen bekleiden auf vorh. Horizontaler Holzunterkonstruktion, mit HardiePlank® Fassadenpaneelen gemäß technischen Angaben des Herstellers.

Die Verlegung der Fassadenpaneele ist technisch zwängungsfrei auszuführen. Auf eine ausreichende Hinterlüftung ist zu achten.

Leibungen und Stürze werden gesondert abgerechnet.

gewählte Oberfläche: Glatt (smooth) / Holzstruktur (cedarmill)
gewählter Farbton:

Lieferformat: 3.600 x 180 x 8 mm

Menge/Einheit: m² EP..... GP.....

3.4 Vertikale Installation mit offenen Fugen auf Holzunterkonstruktion

Wandflächen bekleiden auf vorh. Horizontaler Holzunterkonstruktion, mit HardiePlank® Fassadenpaneelen gemäß technischen Angaben des Herstellers.

Die Verlegung der Fassadenpaneele ist technisch zwängungsfrei auszuführen. Auf eine ausreichende Hinterlüftung ist zu achten.

Leibungen und Stürze werden gesondert abgerechnet.

gewählte Oberfläche: Glatt (smooth) / Holzstruktur (cedarmill)
 gewählter Farbton:

Lieferformat: 3.600 x 180 x 8 mm

Menge/Einheit: m²

EP..... GP.....

3.5 Fenster- und Türleibungen

Fenster- und Türleibungen aus HardiePlank® Faserzementstreifen, an vorhandener Unterkonstruktion befestigen. Unterschiedliche Leibungsausbildungen (Treppenhausfenster, Türen) sind zu beachten.

Menge/Einheit: m

EP..... GP.....

3.6 Fenster- und Türstürze

Fenster- und Türstürze aus HardiePlank® Faserzementstreifen, an vorhandener Unterkonstruktion befestigen. Der Belüftungseintritt ist mit einem Aluminiumlüftungsprofil zu schließen.

Menge/Einheit: m

EP..... GP.....

3.7 Zulage für runde Fassadendurchdringungen für Rohre oder Leitungen bis 50 mm Durchmesser

Zulage für das Erstellen runder Ausschnitte (Ausparungen) in der Fassadenfläche bis 50 mm Durchmesser. Die Ausschnitte müssen 6 mm größer als das durchdringende Bauteil sein.

Nach der Montage muss der verbleibende Spalt mit einem dauerelastischen Versiegelungsmaterial versiegelt werden.

Menge/Einheit: **Stück**

EP..... GP.....

3.8 Zulage für runde Fassadendurchdringungen für Rohre oder Leitungen bis 100 mm Durchmesser

Zulage für das Erstellen runder Ausschnitte (Ausparungen) in der Fassadenfläche bis 100 mm Durchmesser. Die Ausschnitte müssen 6 mm größer als das durchdringende Bauteil sein.

Nach der Montage muss der verbleibende Spalt mit einem dauerelastischen Versiegelungsmaterial versiegelt werden.

Menge/Einheit: **Stück**

EP..... GP.....

3.9 Zulage für runde Fassadendurchdringungen für Rohre oder Leitungen bis 200 mm Durchmesser

Zulage für das Erstellen runder Ausschnitte (Ausparungen) in der Fassadenfläche bis 200 mm Durchmesser. Die Ausschnitte müssen 6 mm größer als das durchdringende Bauteil sein.

Nach der Montage muss der verbleibende Spalt mit einem dauerelastischen Versiegelungsmaterial versiegelt werden.

Menge/Einheit: **Stück**

EP..... GP.....

3.10 **Zulage für rechteckige Ausschnitte bis zu einer Größe von 0,05 m²**

Zulage für das Erstellen rechteckiger Ausschnitte bis zu einer Größe von 0,05 m² in der Fassadenfläche. Die Ausschnitte müssen 6 mm größer als das durchdringende Bauteil sein.

Nach der Montage muss der verbleibende Spalt mit einem dauerelastischen Versiegelungsmaterial versiegelt werden.

Menge/Einheit: **Stück**

EP..... GP.....

3.11 **Zulage für rechteckige Ausschnitte bis zu einer Größe von 0,10 m²**

Zulage für das Erstellen rechteckiger Ausschnitte bis zu einer Größe von 0,10 m² in der Fassadenfläche. Die Ausschnitte müssen 6 mm größer als das durchdringende Bauteil sein.

Nach der Montage muss der verbleibende Spalt mit einem dauerelastischen Versiegelungsmaterial versiegelt werden.

Menge/Einheit: **Stück**

EP..... GP.....

3.12 **Zulage für Unterfütterungen**

Zulage für Lieferung und Einbau zusätzlicher Unterkonstruktionen (Unterfütterungen) unter der Fassadenbekleidung für die Befestigung außen angebrachter Bauteile wie z. B. Werbetafeln, Briefkästen, Windwächter für Sonnenschutz etc. nach Angaben der Bauleitung.

Größe der Unterfütterung: _____

Menge/Einheit: **Stück**

EP..... GP.....